



Gewässerschutz/ Löschwasser- Rückhaltung

Schadenereignisse – neue Regelwerke –
Löschwasser-Rückhaltekonzepte –
Praxisbeispiele

05.05.2026 in Köln

VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream

Weiterbildungs-
maßnahme nach IDD
(§ 7 VersVermV)



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter [vds.de](https://www.vds.de)

Informationen zur Fachtagung

Im Brandfall anfallendes Löschwasser kann mit erheblichen Schadstoffmengen verunreinigt sein. Wenn es im Erdreich versickert und zu einer Kontamination des Grundwassers führt, verursacht dies große Folgeschäden. Daher sollte verunreinigtes Löschwasser grundsätzlich immer zurückgehalten werden.

Auch die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) fordert, dass die bei Brandereignissen freigesetzten wassergefährdenden Stoffe sowie die entstehenden Verbrennungsprodukte zurückgehalten werden.

Betreiber haften nicht nur nach dem Verursacherprinzip für ihre Betriebsrisiken (Betreiberhaftpflicht), sondern können im Einzelnen auch als Eigentümer für Brand-Folgeschäden, z. B. durch den Austritt von kontaminierten Löschmitteln, verantwortlich gemacht werden. Zudem führen mögliche Umweltschäden zu hoher öffentlicher und medialer Aufmerksamkeit und dadurch oftmals zu Imageeinbußen.

Die 2-jährliche VdS-Fachtagung bietet aktuelles Expertenwissen mit viel Praxisbezug und Raum für den fachlichen Austausch.

Zielgruppen

Gewerbe- und Industriebetriebe, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Werk- und Berufsfeuerwehren, Dienstleister Gebäude- und Standortmanagement, Sachverständige, Ingenieurbüros, Sicherheitsexperten der Versicherungswirtschaft und alle Interessierten, die sich mit der Beurteilung von Anlagenrisiken und der Abschätzung möglicher Auswirkungen von Unfällen und Störfällen beschäftigen.

Weiterbildung

Diese Fachtagung erfüllt die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeitende nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV und umfasst 5,3 Zeitstunden.

Tagungsleitung

Hans Stender, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Tagungsmoderation

Karl Dieter Kemmerich, Risk Engineer, Lohmar

Gewässerschutz/ Löschwasser-Rückhaltung

Dienstag, 5. Mai 2026 in Köln

09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

Karl Dieter Kemmerich, Riskengineering, Lohmar

09:10 AwSV – die Löschwasserrückhaltung nach der LÖRüRL

- Die LÖRüRL wurde und wird aus den Technischen Baubestimmungen der Länder entfernt – bisher ohne adäquaten Ersatz?
- Löschwasserrückhaltung nach AwSV (2017)
- Löschwasserrückhaltung nach AwSV-Novelle (2019)
- Vergleich und Diskussion

Alexander Haarmann, BFT Cognos GmbH, Aachen

09:55 AwSV-Anlage Li-Ion-Batterie, Erfahrungen + Lösungen aus der Praxis

- Rechtliche Grundlagen / Merkblatt BLAK UmwS
- Erfahrungen + Umsetzungen für Li-Ion-Läger und -Speicher
- Erfahrungen + Umsetzung Löschwasserrückhaltung

Focko Boomgaarden, Ibis Umwelttechnik GmbH, Riepe

10:40 Kaffeepause

11:10 Brände von Lithium-Ionen Batterien Gefahren, Prävention und Löschtaktik aus Sicht der Feuerwehr

Die Brandbekämpfung bei E-Fahrzeugen stellt Feuerwehrkräfte vor neue Aufgaben. Im Vergleich zu konventionellen Bränden erfordert der Brand von Lithium-Ionen-Batterien - insbesondere bei E-Autos – spezielle Techniken und Equipment. Was gibt es für Möglichkeiten der Prävention, Verhaltensregeln im Havariefall und Löschhilfen für Personen und Einsatzkräfte? Der Vortrag gibt einen Einblick und erzählt von den Einsatzerfahrungen der Feuerwehren.

Rolf Erbe, Berufsfeuerwehr Berlin

11:55 Löschwasserrückhaltung in der industriellen Praxis

- Rechtlicher Rahmen und Anwendung
- Berechnungsmöglichkeiten
- Umsetzung Löschwasserrückhaltekonzepte

Focko Boomgaarden, Ibis Umwelttechnik GmbH, Riepe

12:40 Mittagspause

**13:40 Löschwasserrückhaltung im Großschadensfall.
Die Zeit läuft ...**

Denn das ist eigentlich der Unterschied zum Tagesgeschäft. Die Zeit. Zum einen während des Einsatzes, zum anderen auch bei den Aufräumarbeiten. Wenn es regnet, oder wenn was zu reinigen ist. Oder wenn man eine behördliche Genehmigung für die Entsorgung des Schrotts benötigt ...

Norbert Jetten, BYK-Chemie GmbH, Wesel

14:25 Das Verbot von PFAS-haltigem Feuerlöschschaum, die Umstellung auf fluorfreie Schaummittel und die Auswirkungen auf die Löschwasserrückhaltung

- Wie sind PFAS (per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen) in Schaummittel reguliert?
- Welche Herausforderungen kommen auf die Betreiber bei der Umstellung zu?
- Welche Rolle spielt die Löschwasserrückhaltung?

Eike Peltzer, E.P.FIRE GmbH, Overath

15:10 Kaffeepause

15:30 Umstellung auf fluorfreie Schäume bei BASF SE – vom Kleinlöschtest zum Schaummittelkonzept

- Brandversuche bis 300 m² Oberfläche zur Auswahl eines fluorfreien Schaummittels
- Untersuchungen zur Kompatibilität mit dem vorhandenem Equipment mit Volumenströmen bis 45 m³/min
- Reinigung von mobilem Equipment
- Auswirkungen auf die Löschwasserrückhaltung

Dr. Martin Kaller, BASF SE, Ludwigshafen

16:15 Abschlussdiskussion und Ausblick

16:30 Ende der Fachtagung

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.

Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-loesch



Alternativ können Sie sich per E-Mail an fachtagung@vds.de anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten alle Teilnehmenden eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Nach Veranstaltungsbeginn wird die Rechnung per E-Mail versendet.

Sollte eine teilnehmende Person verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

695 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung und Tagesverpflegung enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

695 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referierenden für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: vds.de/livestream

Rabatte

50% Rabatt für kommunale Brandschutzdienststellen/Stellen für vorbeugenden Brandschutz und Berufsfeuerwehren, Bauämter, Bauaufsichtsbehörden (nach Verfügbarkeit).

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Gute Fortbildung ist King

Wer gut ausgebildet ist, hat die Nase vorn.

Planen Sie Ihre Weiterbildungen frühzeitig und gezielt! Mit dem Newsletter behalten Sie die Angebote des **VdS-Bildungszentrums** im Blick.



Jetzt anmelden unter
> vds.de/bz-newsletter



Mehr als 320 Termine auf einen Klick

Das komplette VdS-Lehrgangsprogramm

Angeln Sie sich jetzt schon Ihre
Weiterbildungen für 2026!

Hier informieren – jederzeit und überall



> vds.de/2026



Veranstaltungsort

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-555
fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
lindner.de/de/DR
- Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1-3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de
- Pullman Cologne
Helenenstraße 14
50667 Köln
Tel.: 0221 2750
- Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22-24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de

oder Hotelsuche über das Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz.

Alle VdS-Fachtagungen 2026

Finden Sie einen Überblick über sämtliche
VdS-Fachtagungen (Präsenz und Online) unter:
vds.de/fachtagungen